

Protokoll der Sitzung des Seniorenberrats am 29.08.2022 im Großen Ratssaal im Rathaus Worms

Beginn 15:10 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Leitung: Hildegard Küper

Protokoll: Fritz Wolf

Anwesend: Frau Drach, Herr Fuchs-Webel, Herr Gradinger, Herr Islam Uddin , Herr Koch, Frau Küper, Frau Märker, Frau Napp, Frau Sackreuther, Frau Schrecker, Herr Weber und Herr Wolf

Entschuldigt: Herr Haubold, Frau Plettenberg und Herr Steinborn

Gäste: Frau Gradinger, Herr Herrmann, Frau Knierim, Frau Lohr und Frau Steffens

Zu TOP 1 Begrüßung

Frau Küper begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und die Gäste.

Zu TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird auf den Antrag von Herrn Wolf einstimmig erweitert um einen TOP 5.2 (s.u.).

Zu TOP 3 Informationen des Seniorenbüros

Frau Steffens berichtet:

Die hausärztliche Versorgung bereitet in Worms zunehmend Sorge. Aktuell sind 10,5 Hausarztsitze unbesetzt, weitere Lücken sind absehbar. Viele Menschen „wandern“ von Arztpraxis zu Arztpraxis und werden abgelehnt. Besonders schwer haben es dabei ältere und pflegebedürftige Patienten.

Herr OB Kessel lud daher am 03.08.2022 zum Runden Tisch ein.

Das Wormser Gesundheitsnetz (WoGe) hat zwei Vorschläge unterbreitet:

1. Einrichtung eines Medizinischen Versorgungszentrums mit Schwerpunkt Heimversorgung. Auch tageweise Sprechstunden in den Vororten sind hier vorstellbar. Des Weiteren wären Zweigniederlassungen, die telemedizinisch ausgestattet sind, wünschenswert. Medizinisches Assistenzpersonal vor Ort wäre hier sinnvoll. Als Ergänzung wäre die Gemeindegewerkschaft Plus vorteilhaft.
2. Das Konzept WoGe-Praxis (mit selbständigen Ärzten) könnte ausgeweitet werden. Die WoGe wünscht bei der Umsetzung Kooperationspartner.

Wie an dem Thema weitergearbeitet wird, muss noch entschieden werden.

Festakt zur Unterzeichnung der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland

Herr OB Kessel wird die Charta am 14.10.2022 im Rahmen eines Festaktes unterzeichnen. Die Vorsitzende des Seniorenberrates ist zum Festakt eingeladen.

Die Charta ist initiiert von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin, dem Deutschen Hospiz- und Palliativverband und der Bundesärztekammer. Sie setzt sich für Menschen ein, die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden Erkrankung mit Sterben und Tod konfrontiert sind. Der Sozialausschuss wurde am 23.06.2022 über das geplante Vorhaben

informiert, der Stadtrat stimmte am 19.07.2022 zu.

Weitere Hinweise <https://www.charta-zur-betreuung-sterbender.de/>

GemeindeschwesterPlus

Die Landesregierung Rheinland-Pfalz startete am 1. Juli 2015 mit dem präventiven und gesundheitsfördernden Beratungs- und Vernetzungsangebot Gemeindeschwesterplus. Das Angebot richtet sich an hochbetagte Menschen, die noch keine Pflege brauchen, sondern Unterstützung und Beratung in ihrem aktuellen Lebensabschnitt. Präventive Hausbesuche sind ein Arbeitsschwerpunkt.

Die Stadt Worms plant, eine Interessensbekundung abzugeben. Die notwendigen Stellen (1,5) sollen in den Stellenplan 2023 eingebracht werden.

Filmfestival der Generationen

Siehe Top 5.1.

Frau Küper bedankt sich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro.

Zu TOP 4 Gespräch mit Frau Bürgermeisterin Stephanie Lohr

Frau Lohr stellt sich vor und schildert ihren beruflichen und politischen Werdegang. Dann spricht sie darüber, welche Ziele und Schwerpunkte sie in ihrem jetzigen Amt setzen wird und wofür sie sich einsetzt, um Worms erfolgreich weiter zu entwickeln. Der Seniorenbeirat hatte ihr im Vorfeld einen Fragenkatalog geschickt, auf den sie einging. Diskutiert wurden vor allem die Themen Sicherheit, Bahnhofsumfeld und Tempo 30 in der Innenstadt.

Frau Lohr hat Herrn Herrmann, den Leiter der Verkehrsbehörde mitgebracht, der sich vorstellt und sich an der weiteren Diskussion beteiligt. Herr Herrmann erklärte die Gründe, warum nicht generelles Tempo 30 möglich ist und warum nicht mehr Zebrastreifen vorhanden sind. Der Verwaltung seien oft bei der Umsetzung die Hände gebunden, weil Bundes- und Landesgesetze beachtet werden müssten. In der Diskussion wurden einige Punkte vom Fragenkatalog angesprochen aber nicht alle beantwortet. Die offenen Fragen sollen bei einem weiteren Treffen 2023 diskutiert werden. Zudem sagte Herr Herrmann zu, er werde eine Stellungnahme zu schriftlich eingereichten Anliegen des Seniorenbeirates schicken.

Zu Top 5 Abstimmungen

5.1. Beitrag zu den Kosten der Veranstaltung am 18. Oktober im Rahmen des „Filmfestival der Generationen“

Das 13. Europäische Filmfestival der Generationen findet bundesweit vom 1. Oktober bis zum 30. November statt. Die Fachstelle für Senioren und Inklusion wird zusammen mit dem Seniorenbeirat in diesem Jahr an dem Festival teilnehmen. Die gemeinsame Veranstaltung findet am 18. Oktober um 16.00 Uhr in der Kinowelt statt. Gezeigt wird der Film „Walchensee forever“. Moderatorin des Bürgergesprächs, das zu der Veranstaltung verpflichtend gehört, wird Frau Drach sein. Der Seniorenbeirat entscheidet sich mit einer Gegenstimme, sich mit 300 € an den Kosten für die Veranstaltung am 18. Oktober zu beteiligen. Den Rest übernimmt das Seniorenbüro. Die Gesamtkosten betragen: Gebühr für den Film = 250,00 €, Miete Kinowelt = 450,00 € zuzüglich MwSt.

5.2. Beitrag des Seniorenbeirats zum Französischkurs (20 % der Gesamtkosten)

Frau Drach stellte beim Deutsch-französischen Bürgerfond einen Antrag, um Kosten für Französischkurse für Anfänger und Fortgeschrittene zu übernehmen. Der größte Teil der Kosten (80 %) übernimmt der Deutsch-Französische Bürgerfonds. 20% müssen als Komplementärmittel erbracht werden. Der Kurs soll ein Zeichen für Demokratie und Völkerverständigung über nationale Grenzen hinweg sein und die Kontakte zur Seniorenvertretung in Metz fördern. Darüber hinaus finden die Kurse im Kontext der Klima-Tandempartnerschaft Worms-Metz statt und laufen zunächst von Oktober bis

Dezember 2022. Im Dezember ist geplant, einen weiteren Antrag für Kurse von Januar bis Juni 2023 zu stellen. Dann liegt der inhaltliche Schwerpunkt der Kurse auf der Auseinandersetzung mit Klimaanpassungsmaßnahmen in Worms und Metz und soll mit einer Fahrt nach Metz abschließen, um die Kontakte mit dem Conseil des Seniors Metz zu vertiefen und Klimaanpassungsmaßnahmen in Metz kennenzulernen. Es haben sich bereits Mitglieder des SBR angemeldet. Der Seniorenbeirat entscheidet einstimmig bei einer Enthaltung, die komplementären Kosten bis 690 € für 2022 zu übernehmen.

Zu TOP 6 Berichte der AG's

Der Top wird in die nächste Sitzung verschoben

Zu TOP 7 Berichte der Mitglieder

7.1. Frau Küper erläutert den Bestand des Budgets und welche Summen bereits ausgegeben wurden:

- 288,40 € für den Besuch der Seniorenvertretung aus Metz (135,00 € für Bücher über Worms zum Sonderpreis von Herrn Dr. Koch, 153,40 € für das Mittagessen der Gäste) und
- 96,00 € für unsere Webseite.
Es verbleiben gegenwärtig 1615,40 €. Davon werden noch 300,00 € für das Filmfestival der Generationen und 690,00 € für den Französischkurs abgehen.

7.2. Frau Drach begrüßte es, dass einige bereit waren, sich an der Aktion Hitzetelefon zu beteiligen. Die Nachfrage seitens derjenigen, die bei extremer Hitze angerufen werden wollen, war bisher allerdings gering u.a. weil die Datenschutzerklärung nicht abgegeben wurde. Die Aktion wurde medial begleitet und lenkte das Thema Hitze verstärkt ins Bewusstsein. Das Angebot soll überarbeitet werden.

7.3. Herr Wolf hat einen PC-Kurs für Anfänger ausgearbeitet, die noch keinerlei Erfahrung mit einem PC haben. Der kostenlose Kurs beginnt am 7. September, die Teilnehmerzahl ist auf fünf begrenzt. Er findet in den Räumen der „Silver Surfer“ an fünf Vormittagen von 10.00 bis 11.45 Uhr statt. Das Ziel ist, dass alle Teilnehmer/innen einen Brief und eine E-Mail schreiben können.

7.4. Frau Küper weist darauf hin, dass die Lebenshilfe einen Fahrdienst anbietet, der alle Tage und Stunden abdeckt und beeinträchtigte Menschen transportiert. Man muss ca. einen Tag vorher, bei besonderen Terminen wie Weihnachten möglichst eine Woche vorher, bei Frau Hartmann (06241 2038-240) anrufen und den Fahrdienst bestellen. Die Kosten liegen gegenwärtig bei 1,20 €/km und anteilig Fahrerkosten von 26,00 €/h. Herr Wolf will die Information auf der Webseite des Seniorenbeirates einstellen.


Zu TOP 8 Termine

- 8.1. Beginn PC-Kurs für Anfänger am 7. September,
- 8.2. Öffentliche Beiratssitzung am 12. September,
- 8.3. Filmfestival der Generationen am 18. Oktober um 16.00 Uhr,
- 8.4. Beteiligung am Weihnachtsmarkt am 10. und 11. Dezember. Ausweichtermin 17. und 18. Dezember.

Zu Top 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

Worms, 29. August 2022



(Protokoll)



(Leitung)